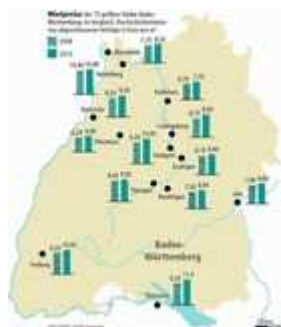


# Stärkster Anstieg in Konstanz

Universitätsstädte verzeichnen sprunghaft höhere Neumieten

Die Universitätsstadt Konstanz verzeichnet den höchsten Anstieg bei neu angeschlossenen Mietverträgen. Pro Quadratmeter werden dort 11 Euro fällig. Pforzheim ist mit 6,80 Euro vergleichsweise günstig.

AMB



Die Universitäts- und Hochschulstädte entwickeln sich immer mehr zu einem teuren Pflaster. Am stärksten haben die Mieten in Konstanz angezogen. Dort lagen im ersten Halbjahr 2013 die Mieten bei neu abgeschlossenen Verträgen bei 11 EUR pro Quadratmeter. Das sind 18 Prozent mehr als vor fünf Jahren. In der Spitze ist es teurer. Möblierte Zimmer, 20 Quadratmeter werden für 350 EUR Kaltmiete angeboten. In Konstanz sind die Mieten seit jeher hoch, weil der Stadt aufgrund ihrer Lage zwischen Bodensee und der Schweiz das Hinterland fehlt.

Nach der Erhebung des Internetportals Immowelt, das im ersten Halbjahr 22 000 Mietangebote in den 13 größten Städten Baden-Württembergs auswertete, stiegen in Stuttgart (nach der Miete pro Quadratmeter auf Platz zwei) die Mieten um 18 Prozent, in Tübingen (Platz fünf) um 6 Prozent und in Ulm (Platz acht) um 11 Prozent .

© Schwäbische Post 26.09.2013